

Jan Prieue/Rudolf Hickel

# **Der Preis der Einheit**

Bilanz und Perspektiven  
der deutschen Vereinigung



Fischer  
Taschenbuch  
Verlag

## **Inhalt**

Vorwort . . . . .	9
<b>Kapitel I</b>	
Der langfristige Preis der deutschen Einheit . . . . .	11
<b>Kapitel II</b>	
Ausmaß und Verlauf der Umbaukrise in Ostdeutschland . . . . .	23
2.1. Die wirtschaftliche Krise – Gefahr der De-Industrialisierung . . . . .	23
2.2. Die ökologische Krise – Fortsetzung unter marktwirtschaftlichem Vorzeichen . . . . .	43
<b>Kapitel III</b>	
Die ökonomischen Folgen der Vereinigung Eine Transformationskrise . . . . .	56
3.1. Die verschiedenen Ursachen . . . . .	56
3.2. Wie marode war die DDR-Wirtschaft wirklich? . . . . .	60
3.3. Währungsunion: Monetärer Urknall und die Folgen . . . . .	75
3.4. Systemmängel der DDR-Wirtschaft und Folgen der Währungsunion . . . . .	78
3.5. Wie kam es zur Währungsunion? Entscheidung ohne Konzept . . . . .	81
3.6. Gab es eine Alternative zur Währungsunion? . . . . .	87
3.7. Politisch willkürliche Umtauschrelationen und die sozial-ökonomischen Folgen . . . . .	92
3.8. Aufbau des D-Mark-Bankensystems: Chancen für die westdeutschen Banken – riskante Altlasten beim Staat . . . . .	98
3.9. Lohnpolitik im Dilemma . . . . .	106
<b>Kapitel IV</b>	
Herausforderungen an die Politik . . . . .	116
4.1. Aufgaben der Politik . . . . .	116
4.2. Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000: 2000 Milliarden DM . . . . .	121

4.3. Krisenverschärfende politische Fehlentscheidungen im Überblick . . . . .	125
---	-----

**Kapitel V**

Mismanagement in der Einigungspolitik: Fehler der Finanzpolitik	133
5.1. Fehlentscheidungen und halbherzige Kurskorrekturen . . . . .	133
5.2. Erste Etappe: »Fonds Deutsche Einheit« – Ein zu billiges Konzept . . . . .	135
5.3. Zweite Etappe: Finanzpolitik im Einigungsvertrag – Die programmierte öffentliche Armut in Ostdeutschland . . . . .	139
5.4. Dritte Etappe: Erste Kurskorrekturen – Einstieg in die Abgabenfinanzierung . . . . .	145
5.5. Spekulationen über eine vierte Stufe: Weiteres Anziehen der Steuerschraube programmiert . . . . .	156

**Kapitel VI**

Eine Politik der De-Industrialisierung durch die Treuhandanstalt? . . . . .	164
6.1. Der einseitige Auftrag der Treuhandanstalt . . . . .	165
6.2. Die Organisation der Treuhandanstalt . . . . .	167
6.3. Die Geschäftspolitik der Treuhandanstalt . . . . .	169
6.4. Die Bilanz der Treuhand-Strategie . . . . .	174
6.5. Warum geht die Privatisierung so langsam voran? . . . . .	181
6.6. Die enge betriebswirtschaftliche Sichtweise der Treuhandanstalt . . . . .	183

**Kapitel VII**

Exkurs: Waterloo der Politikberatung: Der Rat der ratlosen Ökonomen-Zunft . . . . .	189
7.1. Ausgrenzung der Krisenrealität durch Modell-Ökonomismus . . . . .	189
7.2. Das Beispiel »Gesamtwirtschaftlicher Sachverständigenrat« . . . . .	193
7.3. Beschwörung des ostdeutschen Aufschwungs . . . . .	195
7.4. Verdrängte Alternativen . . . . .	198

**Kapitel VIII**

Wie geht es weiter in den 90er Jahren? Zwei Szenarien . . . . .	201
8.1. Die Schlüsselfaktoren der zukünftigen Entwicklung . . . . .	201
8.2. Der Standort Ostdeutschland . . . . .	210

8.3. Möglichkeiten und Grenzen der Regionalpolitik . . . . .	217
8.4. Zwei Szenarien der Entwicklung . . . . .	224

**Kapitel IX**

Rückwirkungen der ostdeutschen Entwicklung auf Westdeutschland	233
9.1. Westdeutsche Wirtschaft: Gewinner des Einigungsbooms . .	233
9.2. Langfristige Finanzierungslasten: Vom westdeutschen Einigungsboom zur Verlangsamung des Wachstums . . . . .	239
9.3. Stabilitätsrisiken einer chaotischen Finanzierungspolitik durch Staatsschulden . . . . .	241
9.4. Politik der Steuererhöhungen: Konzeptionell und sozial unausgewogen . . . . .	245
9.5. Geldpolitik gegen Inflationsdruck und DM-Abwertung: Gefahr einer Stabilisierungskrise . . . . .	249
9.6. Arbeitslosigkeit in Ostdeutschland: Hebel zur Deregulierung der Arbeitsmärkte? . . . . .	251
9.7. Das vereinigte Deutschland und die EG-Integration . . . . .	253

**Kapitel X**

Schlußfolgerungen . . . . .	257
10.1. Für eine neue langfristige Strategie . . . . .	257
10.2. Strukturpolitische Alternativen . . . . .	260
10.3. Arbeitsmarktpolitische Alternativen . . . . .	269
10.4. Finanzpolitische Alternative: »Zukunftsprogramm Deutsche Integration« . . . . .	274